

Projektblatt für den Aktionsplan

BBWA: Spandau

Handlungsfeld	"JuBa" Beschäftigung und Ausbildung für Jugendliche und Erwachsene unter besonderer Berücksichtigung des Dienstleistungssektors fördern
Aktion	die Förderung des Übergangs von Schule und Beruf
Förderzeitraum	01.11.2013 - 31.10.2014
Förderinstrument	LSK

I. Allgemeine Angaben zum Projekt

Projektname	Kompetenzen für Jugendliche
Projektziel (Hauptziel)	Berufliche und soziale Integration von Jugendlichen und jungen Erwachsenen im Alter von 15-22 Jahren.
Projektkurzbeschreibung	Aktivierung von jungen Menschen durch die Vermittlung fehlender Sozial- und Problemlösungskompetenzen. Methode: begleitete zielführende und berufsorientierende Freizeitgestaltung, u.a. Zusammenkommen mit Vorbildern, alle mit erfolgreichen Lebens- und Berufswegen, Lern- und Berufswegcoaching, Begleitung und Unterstützung der Jugendlichen bei Hospitationen in Betrieben und Institutionen (z.B. Patenbetriebe / Dienstleistungsbetriebe, Restaurants, Fitness-Studios, Polizei, Justiz).
Projektträger und Ansprechpartner/in (Name, Adresse, Tel, Fax, Mail, Internet)	Chance - Bildung, Jugend und Sport BJS gGmbH Tempelhofer Ufer 17, 10963 Berlin Tel.: 3530-4960, Fax.: 3530-4959, info@chance-berlin.com, Ansprechpartner: Christian Henke, Anja Preissler, Kubilay Sarikaya
Mitglieder des Projektbeirats bei PEB und WdM bzw. Projektpate bei LSK (Name, Institution)	Herr Anders, Steuerungsausschuss BBWA
Kooperationspartner/innen (Name, Institution)	KTK Kompetenzteam Kladow, Ansprechpartner Christian Matzdorf örtliche Gewerbebetriebe u.a. Pagel Bau Berlin, Berlin-Kladow

<u>II. Hauptziele - Ergebnisse</u>	
<p>1. Ziel</p> <p>Durchführung von Veranstaltungen für Jugendliche und junge Erwachsene von Dezember 2013-September 2014</p>	
<p>Woran messen Sie, ob Sie dieses Ziel erreicht haben?*</p> <p>Im Rahmen des Gesamtzeitraumes der Projektumsetzung sollen mindestens 20 Veranstaltungen durchgeführt werden.</p>	<p>Erzieltes Ergebnis (bei Projektende)</p>
<p>2. Ziel</p> <p>Regelmäßige Teilnahme an den Veranstaltungen von Jugendlichen und jungen Erwachsenen</p>	
<p>Woran messen Sie, ob Sie dieses Ziel erreicht haben?*</p> <p>Insgesamt wird eine Mindestteilnehmeranzahl von 40-60 Jugendlichen und jungen Erwachsenen monatlich erwartet, die an den angebotenen Veranstaltungen teilnehmen.</p>	<p>Erzieltes Ergebnis (bei Projektende)</p>
<p>3. Ziel</p> <p>Teilnahme an Exkursionen und Hospitationen, sowie Coachingangeboten</p>	
<p>Woran messen Sie, ob Sie dieses Ziel erreicht haben?*</p> <p>Es sind im Gesamtprojektzeitraum Exkursionen und Hospitationen sowie Coachingangebote geplant. An diesen werden ca. 100 Teilnehmende eingebunden werden.</p>	<p>Erzieltes Ergebnis (bei Projektende)</p>

*Indikatoren

Begründung für nicht erreichte Ziele (bei Projektende):		

Charakterisierung der Nachhaltigkeit des Projekts:
<p>Erwartet wird eine Verbesserung der persönlichen Kompetenzen bei den TLN sowie eine erhöhte Informationsdichte ihrer Möglichkeiten hinsichtlich der Berufs- und Lebenswegsplanung, individuelle Stabilisierungen, Bewußtmachung und Aktivierung persönlicher Fähigkeiten/Fertigkeiten. Verbesserte Umfeld-Situation im Bereich Kladow/Gatow. Durch das genannte Angebot mit den Möglichkeiten der differenzierten Förderung, verbessern sich die Handlungs-, Methoden- und Sozialkompetenzen der TLN, womit ein verändertes Bewußtsein und eine Motivation erreicht wird, in der Schule, in der Ausbildung auf dem Arbeitsmarkt zu bestehen. Die Bedeutung eines verantwortungsbewußten Handelns wird trainiert und schafft verbesserte Berufs-/Lebenswegperspektiven.</p>

Hinweis: Formular wird mit einem Doppelklick geöffnet

III. Finanzierung		
Finanzierungsquelle	Höhe der Finanzierung	Finanzierungsprogramm
EU-Mittel EFRE		WDM
EU-Mittel EFRE		
EU-Mittel ESF	9.000,00 €	LSK
EU-Mittel ESF		PEB
sonstige Mittel (bitte benennen)		
Bundesmittel		
Landesmittel		
Kommunale Mittel		
sonstige Mittel (bitte benennen)		
Gesamt:	9.000,00 €	